

Die Tage und die Bogen des Buches

11 Vorspiel

- 19 **Der erste Tag**, an dem erzählt wird, wie der kleine Timm Thaler aufwächst, wie ihn ein großes Unglück trifft, wie sich sein Leben dadurch völlig ändert und wie er mit einem karierten Herrn einen merkwürdigen Vertrag abschließt.
- 20 Erster Bogen: Ein armer kleiner Junge
- 26 Zweiter Bogen: Der karierte Herr
- 32 Dritter Bogen: Gewinn und Verlust
- 37 Vierter Bogen: Das verkaufte Lachen
- 45 Fünfter Bogen: Verhör am Abend
- 51 **Der zweite Tag**, an dem erzählt wird, wie der arme Timm Thaler durch Pferderennen zu viel Geld kommt, wie er ohne Geld von zu Haus fortläuft, um zur See zu fahren, wie er einem hilfreichen Herrn aus Hamburg begegnet und wie er in einem Marionettentheater lernt, dass das Lachen den Menschen vom Tier unterscheidet.
- 52 Sechster Bogen: Der kleine Millionär
- 57 Siebenter Bogen: Der arme Reiche
- 63 Achter Bogen: Der letzte Sonntag
- 69 Neunter Bogen: Herr Rickert
- 75 Zehnter Bogen: Das Marionettentheater
- 83 **Der dritte Tag**, an dem erzählt wird, wie Timm Thaler zur See fährt, wie er auf dem Schiff einen Bekannten trifft, wie er diesen bei einem Gespräch mit dem Baron belauscht und sich dabei einen blutigen Kopf holt, wie er danach mit dem Steuermann eine unmögliche Wette abschließt und wie sich sein Leben wieder einmal völlig ändert, als er die Wette gewinnt.
- 84 Elfster Bogen: Der unheimliche Baron
- 90 Zwölfter Bogen: Kreschimir
- 96 Dreizehnter Bogen: Stürme und Ängste
- 101 Vierzehnter Bogen: Die unmögliche Wette
- 107 Fünfzehnter Bogen: Verwirrung in Genua

- 113 **Der vierte Tag**, an dem erzählt wird, wie Timm Thaler den reichen Erben spielen muss, wie er einen Kronleuchter zertrümmert, wie er zwei Leibwächtern entwischt und sich heimlich mit einem guten Freunde trifft, wie er ein englisches Sprichwort lernt, das auf ihn und seine Lage passt, und wie er den Baron nach Athen begleitet.
- 114 Sechzehnter Bogen: Das Ende eines Kronleuchters
121 Siebzehnter Bogen: Der reiche Erbe
127 Achtzehnter Bogen: Im Palazzo Candido
132 Neunzehnter Bogen: Jonny
141 Zwanziger Bogen: Klarheit in Athen
- 149 **Der fünfte Tag**, an dem erzählt wird, wie Timm Thaler den Baron zu seinem Schloss in Mesopotamien begleitet, wie er hier in merkwürdige Geschäfte verstrickt wird, wie er dabei aus Versehen etwas für den Baron sehr Nützliches erfindet, wie er einen wichtigen Tag in seinem Leben vergisst und das erst am Abend merkt und wie er für eine kurze Weile wieder lachen kann, dann aber lernt, dass Lachen keine Handelsware ist wie Margarine.
- 150 Einundzwanzigster Bogen: Das Schloss in Mesopotamien
156 Zweiundzwanzigster Bogen: Senhor van der Tholen
161 Dreiundzwanzigster Bogen: Die Sitzung
166 Vierundzwanzigster Bogen: Ein vergessener Geburtstag
173 Fünfundzwanzigster Bogen: Im Roten Pavillon
181 Sechsundzwanzigster Bogen: Margarine
- 191 **Der sechste Tag**, an dem erzählt wird, wie Timm Thaler die Welt bereist und sich dabei ans Reichsein fast gewöhnt, wie er im Hamburger Hafen jemanden erkennt, ohne es sich anmerken zu lassen, wie er zwei Leuten begegnet, an die er überhaupt nicht mehr gedacht hat, wie er Schiffe und ein Marionettentheater kauft und wie sich all seine Hoffnung auf einen winzig kleinen Zettel konzentriert.
- 192 Siebenundzwanzigster Bogen: Ein Jahr im Fluge
200 Achtundzwanzigster Bogen: Ein Wiedersehen ohne Willkommen
208 Neunundzwanzigster Bogen: Vergessene Gesichter
215 Dreißigster Bogen: Papiere

- 223 **Der siebente Tag**, *an dem erzählt wird, wie Timm Thaler den geheimnisvollen Zettel entziffert, wie dem Baron etwas zustößt, wie Timm sich als Seemann verkleidet, wie er eine steile Stiege hinuntergezerrt wird, wie ihm am Fuße der Stiege etwas Verwirrendes passiert und wie zum Schluss im Bäckerladen der Frau Bebber ein junger Herr erscheint, der Kringel in den Mundwinkeln hat.*
- 224 Einunddreißigster Bogen: Ein geheimnisvoller Zettel
- 232 Zweiunddreißigster Bogen: Hintertreppen
- 244 Dreiunddreißigster Bogen: Das wiedergefundene Lachen
- 253 Nachspiel